

**Anlage zur Anfrage der BV Münster-West, lfd. Nr. AFW/0005/2021 betreffend Sachstand zur Umgestaltung des öffentlichen Raums in der Gievenbecker Ortsmitte**

Eine weiterführende Bearbeitung der Entwurfs- und Ausführungsplanung auf Basis des beschlossenen Konzeptes zur Umgestaltung des öffentlichen Raums in der Gievenbecker Ortsmitte durch das Amt für Mobilität und Tiefbau war aufgrund fehlender Personalkapazitäten nur eingeschränkt möglich.

1. *Wann wird die Vorlage für den Baubeschluss den Gremien vorgelegt.*

Die Planungen für den Kanalbau haben begonnen und werden Ende 2021 dem AUKB zum Beschluss vorgelegt. Mit dem Kanalbau kann dann Mitte 2022 begonnen werden.

Die Erstellung der Entwurfs- und Ausführungsplanung für den Straßenbau wird an ein Ingenieurbüro vergeben. Auf Grund begrenzter Personalkapazitäten ist dies noch nicht erfolgt. Es ist aktuell davon auszugehen, dass die erforderlichen Kapazitäten im Amt für Mobilität und Tiefbau ab dem 3. Quartal 2021 zur Verfügung stehen. Ein Baubeschluss erfolgt voraussichtlich im 3. Quartal 2022 und der Straßenbau kann Anfang 2023 im Anschluss an den Kanalbau beginnen.

2. *Warum hat die Verwaltung die Beschlüsse aus der Vorlage V/0947/2019 nicht ausgeführt? Warum wurden Politik und Öffentlichkeit nicht darüber informiert?*

Wie bereits beschrieben, konnte die Bearbeitung der Entwurfs- und Ausführungsplanung bislang nicht erfolgen. Die Beschlusspunkte 1 bis 3 der Vorlage V/0947/2019 werden im Zuge der Umsetzung der Baumaßnahme berücksichtigt.

Die Anpassung des Umsetzungszeitraumes wird im Zuge der Haushaltsaufstellung berücksichtigt.

3. *Wann erfolgen die Ausschreibungen für die Maßnahme und wann ist der Baustart geplant?*

Siehe Antwort zu 1.

4. *Mit welchen Kostensteigerungen rechnet die Verwaltung pro Jahr Verzug?*

Da natürlich verschiedene Maßnahmen im Stadtgebiet unter Auslastung der vorhandenen Personalressourcen planerisch und baulich umgesetzt wurden, kann mit Blick auf den gesamtstädtischen Haushalt von einem Verzug und damit verbundenen Kostensteigerungen nicht gesprochen werden. Bei einer anderen Prioritätensetzung wären die Kostensteigerungen an einem anderen Projekt angefallen.

5. *Wie hoch sind die Kosten dafür, dass die geplante Sanierung der Kanalisation nicht parallel mit dem derzeitigen Ausbau der Fernwärmeleitungen durchgeführt wird?*

Es war mit Stadtnetze Münster abgesprochen, ab Mitte 2022 alle Baumaßnahmen koordiniert durchzuführen. Auf Grund eines dringenden Kundenwunsches der Stadtnetze Münster, ihn bis Ende Mai 2021 mit Fernwärme zu versorgen, mussten die Arbeiten der Stadtnetze Münster ins Frühjahr 2021 vorgezogen werden.

Eine gleichzeitige Durchführung aller Maßnahmen verkürzt in der Regel die Bauzeit, ist aber häufig nicht kostengünstiger.